



EMANUEL MAI
BUCHHÄNDLER
BERLIN

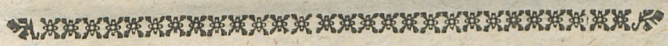


40

Siebendes
ernsthaftes und vertrauliches

Lauren = Gespräch

gehalten
zu R.



1758.



UNIVERSITÄT SACHSEN-ANHALT
BIBLIOTHEK
MAGDEBURG
VERLEHRENT
1911



Erster Auftritt.

Hans Ruskopp und Kobes Kanze.

Hans Ruskopp.

Seeftu was nies? Unse Frombert häd Flinken den Nest gegäwen, dat he dran edenken wart.

Kobes Kanze. Wenn det woahr weere, so wulden wy em balle to Resun brengen. Awers, awers = =

Hans Ruskopp. Ne! Hört man, wy hebben dat ganze Döör upröhrisch emoackt, un esegt, de Frombert hädde Flinkens Lüde de bluen Jacken derwe utgestiewet, awers de Röge is an uns ewest; segge man nisch!

Kobes Kanze. Jä, segge man nisch, damet wart et nich utericht sin, Naber Flink häd de Klocken lüden lahten, un veele Larms gemoackt, nu weeten alle Jungens schon, wu de Danz ewest is.

Hans Ruskopp. Flink mut doch nich Recht behollen, wenn et ock schon woahr is;

Kobes Kanze. Muzme Liese werd eene scheebe Nase darto moacken. Wat häd se esegt?

Hans Ruskopp. De weet nisch dervan, se glöwet, dat wy Flinkens Lüde uppreseten hebben, wy et ehr vörfackelt wert.

Kobes Kanze. Sin jy noch in Flinkens Goarten?

Hans Ruskopp. Jo, wat helpt et awers, wy werren wol ruter möden, wenn wy am Enge nich in'n Schoapstall krupen können, de Mohrröwen sinn all, nu mut Frombert sien, wu he met siene Lüde wat to freeten sinnt.

Kobes Kanze. Jy häd den nich so husen sollen. Naber Flink wart ju wol noch welge up de Hube schicken, un de Löcker verrammeln laten, dat jy nergen rin foamen.

Hans Ruffkopp. Et häd nisch to bedüden, geit et nich so, mut mant up eene annere Dard anfangen. Wi müen Flinken den Goarten doch afnehmen helpen.

Kobes Kanze. Jo, et mut geschien, oders ick mag det lewen nich hebben. Help, wat du helpen kanst, et sall dien Schoade nich syn.

Hans Ruffkopp. Et häd goode Weege! Ick woar nah Hus gahn, un Muhme liesen uphegen, dat se annere Lüde schickt.

Kobes Kanze. Kumm her, wy wöllen erst eenmoal drinken. Prost, Ruffkopp! up beter Glük.

Hans Ruffkopp. Groten Dank, Kobes! Ick hebbe keenen Dorst.

Kobes Kanze. J, et is nich vörn Dorst, et sin Maendroppen up de Alternation; drink man, du dicke Fuselpulle, ick weet doch, dat et dy so good schmeckt, as Bräufeneen.

Hans Ruffkopp. Na ick well dy doch Bescheed dohn. Diene Gesundheet Kobes! Dat sin schöne Droppen, een Gläschken vull mügte ick hebben.

Kobes Kanze. Du fast et hebben, wenn wi den nien Goarten frien. Doe dien Bestet.

Hans Ruffkopp. Ick wel tosiehn, awerst et werd noch een Wielecken Tied hebben. Gode Nacht!

Kobes Kanze. Schloap wol, Ruffkopp!

Zwenter Auftritt.

Steffen Veit und Bedder Schlaw.

Steffen Veit. Hei didel dum! Hei didel dum!

Bedder Schlaw. Wat is? Wat is?

Steffen Veit. Hei didel dum! Hei sa sa! Juch hei!

Bedder Schlaw. Hebbe di doch man nich so utgelaten, wat is di?

Steffen Veit. Hei didel dum! Wat wart mie sin? Springefeld, Sprin-

Bedder Schlaw. Wat is met Springefeld? Häd he wat floges annehmen?

Steffen Veit. Jo, Bedder Schlaw! De häd se recht geziept, dat de Schwoare Enackte, so werren ehin nich meh so koamen.

Bed-

Vedder Schlau. Håb Springeseld Veiter Firen eens utemischet, vör dat lestte maal?

Steffen Veit. Ne, Veiter Firen nich; Awers de hadde een paar Kleen-knechte met Ossen-Jungens afgeschickt, se sülden Springeselden ut Wadder Wilkens Hove rut jaen, de håd he dat Drinkgeld gegåwen, dat se hådden mügen de Hacken verleen.

Vedder Schlau. Na, na! Et is Kefanche vör dat Insellen, dat mie Naber Gürgens Knechte weggeschnappelt hebben, wenn man sien seele ewest is?

Steffen Veit. Wat ju Springeseld seggen let, können jy glöwen.

Vedder Schlau. Wenn so is, sall Springeseld Grootknecht davör sin, un di wel ick seß Penninge to eene Kanne Beer gewen, dat du den Hals schmeeren kanst.

Steffen Veit. Jek bedanke mi, Vedder Schlau. Et sall up jue Gesundheet vertehrt werren.

Dritter Auftritt.

Kobes Kanze, Muhme Tillacks, Jermies.

Kobes Kanze. Muhme Tillacks, ick glöwe, jy werren in den nien Goarten bale Appell un Plumen schüddeln können!

Muhme Tillacks. Wu so, Kobes? Is wat goots vöregangen, dat du so schnoackst?

Kobes Kanze. Jek meene man so, derwiele dat Naber Flink sick met Fromberten rümmer balget, werd unse Dümmling Wadder Ostens Goarten wol reeke moacken, un wenn dat erst eschiehn is, werd he den nien Goarten ock wol utriemen können.

Muhme Tillacks. Et is wol so afgezoart, wenn ock man so gespeelt wart, awers ick twiefelse dran.

Kobes Kanze. Wat twiefeln, wat twiefeln! Nu geit et up de lestte Nöge, un wenn Enge good is, so is allens good.

Muhme Tillacks. Et werd sick utwiefeln! Wer kummt denn dort met den wiesse Nock tum Borschien, is et nich Hinkmar?

Kobes Kanze. Neet is Jermies! De brengt doch wol nich schon de Schleetel to de Goartens. Jermies! heft du se schon by di?

Jermies. Hi, há, há, há, há! Do werd se sick früen à wer dat schöne An-
gebinge, wat ehr de Dummeling schickt, hi, há, há, há, há!

Bobes Kanze. Wat vörn Angebinge? hást du se schon by di?

Jermies. Hi, há, há, há, há! Wat fall ick by mie hebben? Alles goods!
Hüte möten wy eens danzen.

Muhme Tillacks. Nu mien lewe Jermies! Wat is di so lächerlick?

Jermies. Ick kan nich weenen, wu se lachen. kippelt Dummeling hád dat
gerevanshirt, wat Fromberten begägent is!

Muhme Tillacks. Hád Dummeling een goben Streec espeelt?

Jermies. Jo! berviele Naber Flink den Gürgen Frombert ut sinen Goar-
ten ruter edrewen hád, is Dummeling met alle siene Peereknechte un Os-
sen-Jungens in Wadder Ofens Goarten rinn egangen.

Muhme Tillacks. Hád denn de Frombert wat asgetregen?

Jermies. He mut doch wol, süst hádde Flink siene annern Knechte nich to
Hülpe ylen können.

Muhme Tillacks. Hád unse Dummeling Flinken den Kopp ewaschen?

Jermies. Hi, há, há, há! Jo frylick, Muhme Tillacks! Nich een betken?
He mut keenen Peereknecht meh hebben! so hád em Dummeling ute-
wamset.

Muhme Tillacks. Dat Harte in tiwe früet sick! Wu is et toegangen?

Jermies. Zoerst schmöckten wy Flinkens Lüde ut Wadder Ofens Back-Hü-
secken rut, un noahmen allens met.

Muhme Tillacks. Dat woar een gooder Anfang, moacte eschwinne, ick
kan dat Enge nich afroarden!

Jermies. Denn ging Dummeling up eene Siebe, un Wadder Schulden
sien Grootknecht met de Cossáchen un Kälwerjungens up de annere Siebe
nah dat groote Goartenhus, se kunden awers nich henkoamen, Naber
Flink woar vórupp, un drauete se, do löpen se een betken torügge, un stel-
den sick up de Mülhupen.

Muhme Tillacks. Is bet allens, wat du metbrengeest? Diene ganze Sa-
cke is ju met Hut un Hoare nischt.

Jermies. Hi jo, jo! Nu kummt dat beste! Naber Flink foam hingen nah,
un selde sick geroade gegen áwer; As se sick eene Wiele anekácken hadden,
so is Dummeling by Nacht un Nebel, henneschlecken, as se schliesen, un
hád

háb Flinkens Peereknachte un Ossen-Jungens alle met eenanner krumm un loahm geschlaen; Wat noch lopen kunde, dat löp áwer Hals un Kopp, un leeten de Hütten, Barreels un Rungen in Stúch.

Muhme Tillacks. Dat is jo broav, so mut et ock sin, wenn ick den nien Goarten wedder hebben wil. Det Dink háb mi húte eschwoant, un et is ock innetroapen. Du hást wol wacker lopen mögen, Jermies?

Jermies. Jo! Dummeling háb et mie genug innekuet, ick fülle moacken, dat jyt hale erföhren, et is ock geschiehn, ick bin gans un Daden gerennt.

Muhme Tillacks. Du fast et nich úmsüft gedahn hebben; Wenn ick nu wüste, wat ick lippelt Dummelingen mentschicken sülde vór siene Nöde!

Jermies. De werd nich to fort derby koamen, de weet schons, wu he salen fall.

Muhme Tillacks. Nu wart he Flinken wol vullens rut schlaen ut Ossen Goarten?

Jermies. Dat wart siene erste Sorge sin, un denn geit et áwer den nien Goarten her, so is et met eenmoal all.

Muhme Tillacks. Jek weere vór Freede up my sülöst, wenn wi et erst so wief hádden!

Bierdter Auftritt.

Kobes Kanze und Gúrgen Ballhorn.

Kobes Kanze. Frühe di, Ballhorn! Nu wart Broder Ossen sienem Goarten un Hus balle bewoahnen kánnen! Dummeling drierwet Flinken immer vór sück her.

Gúrgen Ballhorn. Et is da wat to frühen, nu allens utefreeten is, is et Ziet; Jek will my vórher nich frühen, wort erst so lange, bes se ruter sin.

Kobes Kanze. Nu müten se wol ruter, dat weere de Düwel, lippelt Dummeling werd se schons Beene moacken, wenn se nich lopen wóllen.

Gúrgen Ballhorn. Wennt juen Dummeling man nich ock so gest, as Fromberten.

Kobes Kanze. Worúmmen nich goar? Dummeling is so dumm nich, as he utsieht; He háb se de Neckery innedránkt, dat se eene lange Zied nich vergeeten werren, un nu well he vullens reenen Disch moacken.

Gúrgen

Gürgen Ballhorn. Up de Dard sübe lett doch halle glöwen! Jek weere
eschwinne surtgahn, un Broder Osten de goode Bodfschoap brengen.

Kobes Kanze. Na sprecke ehm man gooden Noth to, wat du ehm segst,
is so good, as wenn ehm de Preester esegt hädde.

Gürgen Ballhorn. Et kan wol sin! bliev gesund, Kobes!

Kobes Kanze. Un du ok, Gürgen!

Fünfter Auftritt.

Broder Osten und Gürgen Ballhorn.

Gürgen Ballhorn. Goden Dag, Broder Osten!

Broder Osten. Grooten Dank, Ballhorn! Grooten Dank!

Gürgen Ballhorn. Jy süllen juen Goarten wedder frien.

Broder Osten. J, dat weere veel!

Gürgen Ballhorn. Kobes Kanze lett et ju seggen!

Broder Osten. J, is et möglich?

Gürge Ballhorn. Jo, jo! Et is ganz ewiß, de Tillacksche ehr Dümme-
ling häd Finken met siene Lüde in de Kluppe ehad, un nu drierwet he se
vör sic her, as Schoape.

Broder Osten. J! Et kan wol nich sin?

Gürge Ballhorn. Wollen jy nich glöwen, wat ick ju segge?

Broder Osten. J jo, jo! Et kan wol sin.

Sechster Auftritt.

Muhme Tillacks, Kobes Kanze, Nickel
Hinkmar und Jermies.

Jermies. Nu is ewiß dat ganze Speel ewunnen, Nickel Hinkmar de künft
ok derto, Dümmeeling mut vullens färdig sin.

Kobes Kanze. He siet mi so structröverich ut, as wenn he nich uteschloa-
pen hädde.

Jermies. De loahme Keerl wart so gelopen sin. Hinkmar! Hinkmar!
Kumm eschwinne.

Nickel

Nickel Hintmar. Jek kan nich meh surt! schriet man nich so siehre; jue
Freedde is all in'n Dreck.

Muhme Tillacks. Wat? Wat? De Freedde in'n Dreck!

Nickel Hintmar. Flink met siene Lude müten meh as twee Beene hebben,
den Denblich häd se de Henger do, un glicke sin se annertweens, un moa-
cken uns Duckspringe.

Muhme Tillacks. Wat vör Duckspringe.

Nickel Hintmar. Unse Dummeling dachte, he hebbe nu alle beede Goar-
tens weg, awers det Dink is der Dunner hoale scheev gegohn; de Goar-
tenhüser sin an allet Unglücke schuld.

Muhme Tillacks. Wat vörn Unglücke?

Nickel Hintmar. Dat jy juen Goarten mien Lewesdage nich frien werren,
un Broder Nien wart sienen ock so balle nich siehn.

Kobes Ranze. Dat würre sick schicken, den Goarten müten wy wol hebben,
du lögest uns wat vör!

Nickel Hintmar. Jo, jo! töst man en betten: Jy söllen glicke hören, dat
et woahr is. Lippelt Dummeling schickte een poar Knechte met Dsenjun-
gens nah den nien Goarten, se sülden de Goartenhüser un Kellber stör-
men; Toerst ging et good, de eene Knecht leet schoons Jüer moacken, un
de annere woar ock dräwer her, awers Flink leet eglücke by Dummelingen
stahn, un ging Hansmicheln to kiewe. As de man hörde, dat Flink van
wieden anestoacken kähme, is he mer alle Knechte berban gelopen, un wul-
de dat Pelzwaschen nich afwoarden, he leet ock siene Rumpfarren met Stee-
ne un Bohuen hinger sick stahn.

Muhme Tillacks. Jek meente, Dummeling hädde Flinken nischit äwer ge-
lathen, dat he sick wahren künde.

Nickel Hintmar. Worümme nich goar? Jermies moackt glicke ut de Müg-
ge een Elephanten, Flink let sick nich so betrappeln.

Kobes Ranze. Do wart een schöner Kermes - Dans rut koamen, ick kann
märken.

Nickel Hintmar. Jy müten eene dünne Nase hebben! hört man den Ber-
loff. De annere Knecht moackte et ewen as wi Hansmichel, he rennde
van den Keller weg un leet allens in Stich, do woar de Pülle vull!

B

Kobes

Kobes Kanze. Is et derby geblewen, others hebben se alle to hope bet Hoasenspenier ergrepen?

Nickel Zintmar. Jo! Wadder Schultens Grootknecht muste Broder Ostens Schüne man anstiecken, un sick eschwinne utn Stowe moacken, suster weeren ehm Flinkens Knechte, de Hartselben van den hingersten Keller weggekloppt hadden, ock in de quere gefoamen. As Dummeling soach, dat se alle löpen, un wields dat ehm Flink up de Hacken woar, leet he dat groote Goarten-Hus geren met Freenen, un löp met de annern, suster würde he schöne in de Plansche gefoamen sien. Nu speelt Flink wedder Meester in Broder Ostens Goarten.

Muhme Tillack's. Oh Zeum! Ick höre schon, unse ganze Recept is weder verschoaren! nu is gooder Noad dier, wat meenst du, Kobes?

Kobes Kanze. Ick weet nich to roaden un to helpen!

Muhme Tillack's. Dat is een schlegter Troast, velleicht gest et sick van süßst.

Siebender Auftritt.

Hans Ruskopp und Grünrock.

Grünrock. Kos Schlag! Wu wart Muhme diese Hus hollen, nu erfährt set gans ewiß.

Hans Ruskopp. Wat sall se ersoahren?

Grünrock. Fraet man noch lange, wat se ersoahrer sall. Dat Gürgen Frombert derwe Schläe gekregen häd.

Hans Ruskopp. Wu wel set ersoahren, wenn et eyr keener segt.

Grünrock. Se mut et hören, alle Lüde int Dörp reden dervan. Un nu häd Frombert jo vullens rut emust, den Schoapstall hebben siene Knechte nich wegnähmen können, un to bieten un to breecken hebben se nischet meh.

Hans Ruskopp. Dat is een vertwiewelter Kroam, ich weet nich, wu dat Mäntelken herfoamen sall, wat ick umhängen will; doch et wart sick wol singen!

Grünrock. Sett ju man keene Luß in'n Pelz, dat set nich up ju schiewet!

Hans Ruskopp. Et häd goode Weege!

Achter

Achter Auftritt.

Naber Gürge und Naber Flink.

Naber Gürge. Nu, mien lewer Naber, sit jy bale serdig' met Fromberten?

Naber Flink. De häd lange tupacken mütten, ick hebbe ehm dat ümwöhlen berwe inebränkt.

Naber Gürge. Dat is jo schöne! Wenn jy man erst Dummelingen un Wabber Ostens Goarden hädde, so würden Ahrend Flaute siene Lüde ock törügge mütten.

Naber Flink. De Groot-Müder süm alle met eanner surt, et lett sick keener meh sien; Good uteräcnet hadden se et wol, awers et is ehm allens seel eschlaen.

Naber Gürge. Det weere jo noch schöner! Wu is dat so eschwimme gekoamen?

Naber Flink. Se süm alle gelopen, ehr se my gesiehn hän, de Keerls hebben keen Harte, se förchten sick, wenn se mant van my reden hören.

Naber Gürge. Up de Dard süm jy se met eenmoal alle van Hals loß.

Naber Flink. J jo! Nu söllen sick miene Lüde ock utruhen: un wenn se südder nich Freete hollen wöllen, känen se noch meh upt Gatt kriem, as se schonts gekregen hebben.

Naber Gürge. Darto kan wol Roath werren.

Neunter Auftritt.

Kobes Ranze, Gürgen Ballhorn, Lippelt Dummeling,
Gürgen Frombert, Springfield.

Kobes Ranze. Süm jy doch alle up eenen Klump eskoamen, wöllen jy ergens dat leet versupen.

Gürgen Ballhorn. Jck bin da, un wulle fraen, af de Goarten reene is, dat Broder Osten hen gahn käume?

Kobes

Kobes Kanze. Ich kann ju nich helpen, unse Dummeling häd uns' ock nich gehollen, wat he versproacken häd.

Lippelt Dummeling. Wat kan ick verbör, dat et nich nah mienen Kopp egangen is, ick hebbe dat mienige gedahn! Worümme häd sick Frombert walken laten?

Gürgen Frombert. Nu jä! Schiewet mi liewer allens up en Hals: häd-den jy flinken meh to schoapen gemoackt, so würrt et ganz anners ge-foamen sin!

Lippelt Dummeling. Eis nu verby, ick wel nischt dervan hören, moackent doch de äwrigen ewen so: Webder Schlaunen siene lüde hebben ock nich veel affrien kânen.

Springfeld. Wi hebben genug gedahn, et lett sick nich anners twingen.

Kobes Kanze. Wu et immer so furt geit, werren wi de Nâse wol van de Goartens laten mötten; Wenn Ahrend Flaut nich noch dat Krut vett moackt.

Gürgen Ballhorn. Verloatt ju man up den, so sinn jy verloaten genug! siene lüde sinn rückwärts geafanschirt, wi den annern, de Keeris met de Zippelpelze sinn goar vertwievelt hinger her!

Kobes Kanze. Utreedden kâmen jy ju all goob, awers de Kurrasche seelt. Supt ju man dat läder recht dicke vull, damet jy südder meh Harte int lieb frien.





153525

AB 153525

X 2441491

2







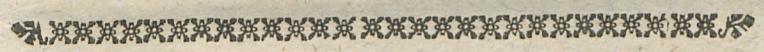


42

Siebendes
ernsthaftes und vertrauliches

Lauren = Gespräch

gehalten
zu R.



1758.

